

PIRNAER ANZEIGER

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Pirna mit den Ortschaften Birkwitz-Pratzschwitz und Graupa sowie der Gemeinde Dohma

Mittwoch, 9. Februar 2022

www.pirna.de/amtsblatt

Ausgabe 03 | 2022



■ Inhalt

Mitteilungen aus dem Rathaus

- | | |
|--|---|
| „Pirnaer Stadtgespräch“ | 2 |
| Baustart Generationenspielplatz
Sonnenstein | 3 |
| Pirna hat einen neuen Stadtmarketing-
Experten | 4 |
| Am 28. April 2022 ist bundesweiter
Girls' Day & Boys' Day | 7 |

Öffentliche Bekanntmachungen

- | | |
|--|----|
| Öffentliche Bekanntmachung der
Gemeindeverwaltung Dohma | 12 |
|--|----|

■ Canaletto 300

Im Canalettojahr stehen in Pirna zahlreiche Höhepunkte zu Ehren des bekannten Malers Bernardo Bellotto, gen. Canaletto auf dem Programm. Zum Jubiläum sorgen Veranstaltungen, Ausstellungen und Sonderaktionen sorgen für Unterhaltung. Einen ersten Überblick dazu finden Sie auf Seite 9.

Sprechzeiten der Stadtverwaltung Pirna

Stadtverwaltung Pirna

Am Markt 1/2, 01796 Pirna

Telefon: 556-0, Fax: 556-266

E-Mail: stadtverwaltung@pirna.de

stadtverwaltung@pirna.de-mail.de

Web: www.pirna.de

Di. 08:00 – 12:00 u. 13:00 – 16:00 Uhr

Do. 08:00 – 12:00 u. 13:00 – 18:00 Uhr

Mo./Mi./Fr. nach Vereinbarung

Sprechzeiten Bürgerbüro, Rathaus

Stadtkasse

Mo./Mi./Fr. 08:00 – 12:00 Uhr

Di./Do. 08:00 – 19:00 Uhr

Gleichstellungsbeauftragte

Grohmannstraße 1, EG, Zi. 7

Telefon: 556-387

E-Mail: gleichstellung@pirna.de

Di. 13:30 – 16:00 Uhr

Do. 09:00 – 12:00 u. 13:30 – 15:00 Uhr

Mo./Mi./Fr. nach Vereinbarung

Stadtteilbüros Copitz und Sonnenstein

Schillerstraße 35, Telefon: 467853

E-Mail: stadtteilbuero.copitz@pirna.de

Varkausring 1 b, Telefon: 710213

E-Mail: stadtteilbuero.sonnenstein@pirna.de

Mo. bis Fr. nach Vereinbarung

Ortschaftsamt Birkwitz-Pratzschwitz

Ortsvorsteher Dieter Fuchs

Pratzschwitzer Straße 198

Telefon: 556-368 (vorerst über

Bürgerbüro Stadt Pirna)

Ortschaftsamt Graupa

Ortsvorsteher Gernot Heerde

Badstraße 3 (Büro TSV Graupa)

Telefon: 548206

Di. 15:00 – 18:00 Uhr (telefonisch)

Stadt-, Verwaltungs-, Bauarchiv

Schloßhof 2/4 (Haus EF)

Telefon: 515-4455

E-Mail: [archivverbund@](mailto:archivverbund@landratsamt-pirna.de)

landratsamt-pirna.de

Termine nur nach vorheriger Vereinbarung.

Pirna wirbt um weitere Lockerungen bei Demonstrationen

OB Hanke: „Versammlungen müssen trotz steigender Inzidenz möglich bleiben!“

Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke wirbt bei Sachsens Landesregierung um Beibehaltung der gelockerten Regeln im Versammlungsrecht. „Vielerorts gehen derzeit die Menschen auf die Straße, um ihre verschiedenen Meinungen und Standpunkte kundzutun. Da bedingt durch die Corona-Pandemie bereits seit einer langen Zeit keine Bürgerdiskussionsrunden in Präsenz mehr stattfinden konnten, wollen wir die einzig verbliebene Möglichkeit nutzen, um mit den Bürgern im Rahmen von Ver-

sammlungen ins Gespräch zu kommen. Da bereits jetzt abzusehen ist, dass die Omikron-Welle uns wieder hohe Inzidenzen beschert, droht uns in der Folge eine erneute Beschränkung im Versammlungsrecht. Von diesen Beschränkungen sollte die Landesregierung Abstand nehmen. Wir dürfen die Diskussionen in unserer Gesellschaft durch zu enge Verordnungen nicht noch weiter eindämmen. Gerade jetzt brauchen wir einen Dialog dringender denn je.“ (TGo)

„Pirnaer Stadtgespräch“

OB Hanke startet neues Dialogangebot auf dem Obermarkt

Am 30. Januar 2022 bot Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke gemeinsam mit dem Stadtrat ein neues Dialogangebot auf dem Obermarkt an. Beim sogenannten „Pirnaer Stadtgespräch“ kamen neben OB Hanke und den Fraktionsvorsitzenden auch Teile der Stadtgesellschaft unter dem Thema „Wie wollen wir künftig miteinander diskutieren?“ zu Wort. Das Gespräch soll ein Auftakt für Gesprächsrunden mit weiteren Teilnehmer sein. OB Hanke: „In dieser Zeit haben wir alle miteinander Fragen: Wohin steuert unsere Gesellschaft? Wie gehen

wir in Zukunft miteinander um? Aber bei all den verschiedenen Positionen und Meinungen treibt mich vor allem die Frage um: Wie wollen wir in Zukunft in unserer Stadt miteinander reden? Verschiedene Standpunkte völlig normal, wichtig ist jedoch, dass wir diese im fairen, sachlichen und vor allem friedlichen Dialog miteinander austauschen.“

Die Veranstaltung wurde live auf der Internetseite der Stadt übertragen und im Anschluss auch zum Nachschauen online auf www.pirna.de zu sehen. (TGo)

Anmeldung für weiterführende Schulen

Online-Terminvergabe für Oberschulen und Gymnasien auf www.pirna.de

Am 11. Februar 2022 erhalten die Schüler der 4. Klassen ihre Bildungsempfehlungen. Damit müssen die Kinder bis zum 4. März 2022 in einer weiterführenden Schule angemeldet werden. Die Stadt Pirna ist Schulträger von drei Oberschulen und zwei Gymnasien. Alle Schulstandorte sind vom Landesamt für Schule und Bildung bestätigt und im Schulnetzplan langfristig festgeschrieben. Weiterhin sind diese mit dem öffentlichen Nahverkehr gut erreichbar. Aufgrund der derzeitigen Corona-Situ-

ation gibt es unterschiedliche Abläufe bei den Anmeldungen in den Schulen. Eltern finden auf www.pirna.de → Leben in Pirna → Bildung und dort unter der jeweiligen Schulform:

- alle Auskünfte zum jeweiligen Anmeldeverfahren,
- die Online-Terminvergabe,
- Angaben zu den mitzubringenden Unterlagen sowie
- Informationen zu Pirnas Oberschulen und Gymnasien via Link zur Wunschschule. (JNi)

Baustart Generationenspielplatz Sonnenstein

Pirnas erster Spielpark ohne Grenzen

Bereits im Dezember 2020 beschloss der Stadtentwicklungsausschuss des Stadtrates, den „Großen Spielplatz“ hinter dem Wohnblock Remscheider Straße 22 bis 27 in Pirna-Sonnenstein grundlegend umzugestalten. Zügig erarbeitete das beauftragte Planungsbüro unter Berücksichtigung der Hinweise der Ausschussmitglieder eine Ausschreibung für die Umbaumaßnahmen, die noch in der ersten Jahreshälfte 2021 umgesetzt werden sollte. Doch die Auswirkungen der Corona-Pandemie – der finanziellen, personellen und lieferbedingten Art – machten dem Bauvorhaben vorerst einen Strich durch die Rechnung. Mitte Januar aber rollte endlich der Bagger an und nutzt seither das baufreie Wetter, um den Spielpark zu errichten.

Die Idee für den Generationenspielplatz ist schon etwas älter. Die Stadt Pirna beteiligte sich im Jahr 2016 beim Wettbewerb „Ab in die Mitte“ mit dem Beitrag „Spielpark ohne Grenzen“. Kernstück der Wettbewerbsidee war die Umgestaltung des „Großen Spielplatzes“ auf dem Sonnenstein zu einem Ort, der grenzenloses Spielen für Kleinkinder, Kinder, Familien und Senioren – kulturübergreifend und ohne Barrieren – ermöglicht. Mit dem neuen Spielangebot und einer hohen Aufenthaltsqualität des Spielplatzes möchte die Stadt Bewegung und Begegnung fördern. Der „Spielpark ohne Grenzen“ soll Treff-

punkt für Naherholung und nachbarschaftliche Kommunikation werden. Diese Projektidee ist nun in dem Entwurf für die Neugestaltung des „Großen Spielplatzes“ aufgegangen und vom Ausschuss bestätigt worden. Konkret gab der Ausschuss grünes Licht für den ersten Bauabschnitt mit den unten folgenden Maßnahmen. Im Kerngebiet des alten Spielplatzes rückt an Stelle der teils unübersichtlichen und dunklen Hügel- und Gebüschlandschaften ein abwechslungsreicher Spazierweg. Der wertvolle Baumbestand bleibt erhalten und unter schattenspendenden Bäumen verteilen sich auf dem offenen Wiesenareal verschiedenste neue Sport- und Spielangebote für Jung und Alt:

- Im Kreuzungsbereich zwischen den verschiedenen Wegeverbindungen im Wohnquartier entsteht ein kleiner zentraler Sitzplatz mit Wegeanschluss in alle Richtungen. Auch die nahe Freifläche der WGP soll mit Wegen angebunden werden. Kleine Tischgruppen mit eingelassenen Spielflächen für verschiedene Brettspiele laden Groß und Klein zum gemeinsamen Spielen ein (1).
- Auf einer neuen Fläche kann neben dem Sitzplatz alsbald gemeinsam Boule gespielt werden (2).
- Ein Schaukelbereich wird mit einer Doppelschaukel sowie mit einer Vogelnestschaukel ausgestattet (3).



Baustart am Spielplatzgelände
(Foto: Stadtverwaltung)

- Die vorhandene Edelstahl-Halbkugel (Rutschhügel) kann auch weiterhin zum Klettern und Rutschen genutzt werden. Ergänzt wird der neu gestaltete Bereich zukünftig um zwei kleine Drehwirbel in Schalenform. Diese Mini-Karussells sind sehr vielfältig von Groß und Klein, allein und auch gemeinsam nutzbar (4).
- Auf einer sonnigen Lichtung wird der neue Kleinkind-Spielbereich mit einem großen Sandspielbereich für Kinder bis sechs Jahren angeordnet. Das altersgerechte Großspielgerät, eine Kletter-Rutschen-Kombination mit kleinem Spielhäuschen, wird durch Matschtische und Sitzgelegenheiten im Sand sowie einer Mini-Wippe im Rasen ergänzt (5).
- Die stark verwachsene und unübersichtliche Hügellandschaft wird von Gebüsch und alten Einbauten befreit, die Gräben verfüllt, die Hügel stark abgeflacht und neu modelliert. Nur mit Rasen bewachsen, bieten die flachen Hügel nahe dem neuen Kleinkinder-Spielbereich im Winter verschiedene Möglichkeiten zum Rodeln (6).
- Die bereits vorhandene, jedoch stark abgenutzte Fachwerk-Seilkletter-Pyramide bleibt erhalten, bekommt aber ein neues Seilnetz. Ergänzende Sitznetze in den obersten Etagen bieten den Spielenden zusätzliche Orte zum gemeinsamen Verweilen (7).
- Ein Dreifach-Trampolin im Schatten alter Bäume soll den Spielplatz um ein weiteres Spiel- und Sportangebot erweitern. Drei Mini-Trampoline mit großzügigem Fallschutzbereich für Kinder ab drei Jahren (8).

Die Gesamtkosten des ersten Bauabschnitts werden ca. 199.000 Euro betragen. Die Maßnahme wird über das Fördergebiet Soziale Stadt – Programm Sonnenstein finanziert.
(JNi)



Der generationenübergreifende Spielpark bietet auf den Spiel-, Sport- und Sandspielflächen künftig Bewegungsangebote für jedes Alter (Abbildung: Stadtverwaltung)

Pirna hat neuen Stadtmarketing-Experten

Robert Körner verantwortet seit Jahresbeginn Pirnas Stadtmarketing

Der gebürtige Pirnaer Robert Körner ist der neue Projektleiter Stadtmarketing. Er tritt damit die Nachfolge von Robert Böhme an, der Ende 2021 aus persönlichen Gründen nach Hoyerswerda wechselte. Seit dem 1. Januar 2022 besetzt Robert Körner die bei der Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna angesiedelte Stelle.

Der 39-jährige Robert Körner hat sein Abitur am Herder-Gymnasium abgelegt, war später Offizier der Militärpolizei und studierte Pädagogik. Er war als Dozent an Polizeihochschulen tätig und zuletzt über acht Jahre als Trainer und Speaker bundesweit in Sachen Kommunikation gefragt.

Medial war der Vater dreier Kinder ebenfalls umtriebig. In der Sächsischen Zeitung und Freien Presse erschien seit 2014 seine Kolumne „Mimik. Macht. Meinung.“, für Hitradio Energy Sachsen verfügte er als Kommunikationsexperte über eine eigene Rubrik und war ebenso als Experte für RTL, MDR und Sky Sport News unterwegs.

Robert Körner freut sich sehr auf die neue Herausforderung: „Pirna ist eine wahre Perle. Ich darf behaupten, dass ich durch meine berufliche Vergangenheit einiges an Städten in der Bundesrepublik sehe durfte. Jedoch fallen für mich malerische Landschaften, historische Architektur und umgänglicher Menschenschlag nirgends derart treffsicher zusammen wie hier in meiner Heimatstadt. Es erfüllt mich mit Stolz jetzt selbst Teil der gestaltenden Akteure sein zu dürfen und werfe alles rein für unser Pirna.“

Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke wünscht dem neuen Stadtmarketing-Verantwortlichen Robert Körner bei seiner neuen Tätigkeit viel Erfolg. „Ich freue mich schon auf die neuen Impulse des kreativen Kopfs. Gemeinsam werden wir daran arbeiten, unsere schöne Stadt mit frischen Ideen und einprägsamen Aktionen über die Region hinaus strahlen zu lassen. Damit kann Pirnas vielfach preisgekrönter Stadtmarketingweg kontinuierlich fortgesetzt werden.“ (TGo)

Pirna gedenkt Opfern des Nationalsozialismus

OB Hanke und BM Dreßler nahmen in stiller Form Anteil

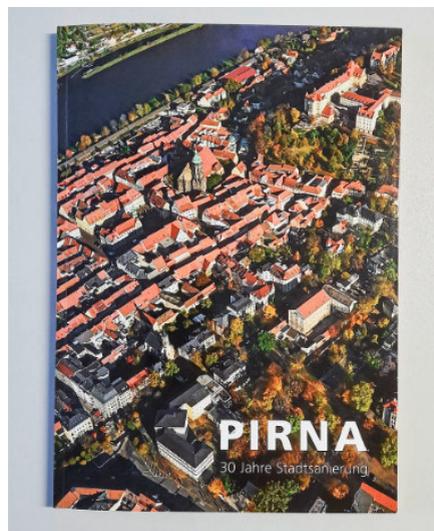


Auch in diesem Jahr ließen es die Umstände der Pandemie nicht zu, eine zentrale Gedenkfeier am VVN-BDA-Gedenkstein an der Grohmannstraße zu zelebrieren. Aus diesem Grund gedachten Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke und Bürgermeister Markus Dreßler in stiller Form der Opfer des Nationalsozialismus. Landrat Michael Geisler und Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke erinnern an die wichtige Bedeutung dieses Gedenktages, gerade in der heutigen schwierigen Zeit: „Zusammenhalt, Verständnis und Toleranz sind besonders in diesen Tagen unerlässlich. Gehen Sie aufeinander zu, sprechen Sie miteinander und helfen Sie sich untereinander. Die Geschichte darf sich nicht wiederholen. Machen wir es besser!“ (Foto: Stadtverwaltung)

30 Jahre Stadtsanierung in Pirna

Einhundertseitige reich bebilderte Fachbroschüre erschienen

Ab sofort sind insgesamt fünf Exemplare der kürzlich von der Stadtverwaltung Pirna



Cover der Broschüre „Pirna – 30 Jahre Stadtsanierung“ (Foto: Stadtverwaltung)

herausgegebenen Broschüre „Pirna. 30 Jahre Stadtsanierung“ in der Stadtbibliothek Pirna ausleihbar. Die von dem Pirnaer Historiker Dr. Boris Böhm verfasste Broschüre gründet sich auf die 2010 erschienene Publikation „Pirna. Die Stadtsanierung von 1990 bis 2010“ und dokumentiert sehr anschaulich und reich bebildert die Sanierungsfortschritte in der Pirnaer Alt- und Innenstadt von 2010 bis 2019. Böhm bringt den Lesern die Grundzüge der in Pirna sehr erfolgreich verlaufenen Altstadt- und Innenstadtsanierung näher und erläutert konkrete Sanierungsvorhaben, wie z.B. Schloss Sonnenstein, das „Peter-Ullrich-Haus“ oder die Küttner-Villa. Die ersten von der Kommunalentwicklung Mitteldeutschland GmbH (KEM) und der Stadtverwaltung Pirna verfassten Seiten der Schrift widmen sich der Evaluierung der Stadtsanierungsprogramme. (JNi)

Corona-Schnelltest-Zentren und Impfpunkt in Pirna



**Test-Zentrum „Hotel zur Post“
in Pirna-Zehista**
Terminvereinbarung online
unter www.pirna.de/termine
oder telefonisch 03501 550-0



**Test-Zentrum „Lilien Apotheke“
in Pirnas Innenstadt**
Terminvereinbarung online
unter www.pirna.de/termine



**Test-Zentrum „ATZE e. V.“
in Pirna-Sonnenstein**
Terminvereinbarung
telefonisch 03501 490721



**Test-Zentrum „clever fit“
in Pirna-Sonnenstein**
Terminvereinbarung online
unter www.clever-fit.com → Studios
oder telefonisch 03501 5998877



**Test-Zentrum „Fitness Center
Pirna“ in Pirnas Innenstadt**
Terminvereinbarung nicht
notwendig



**Test-Zentrum „extrakt“
in Pirnas Altstadt**
Terminvereinbarung telefonisch
0152 55475355



**Test-Zentrum „Filmpalast“
in Pirnas Innenstadt**
Terminvereinbarung nicht
notwendig



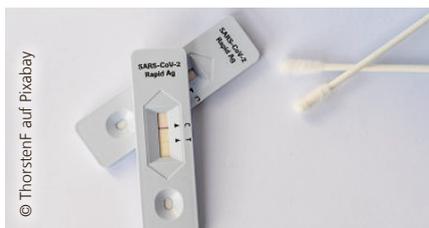
**Test-Zentrum „bsw – Bildungs-
zentrum Pirna“ im Industrie- und
Gewerbepark „An der Elbe“**
Terminvereinbarung nicht
notwendig



**Test-Zentrum am Therapiezentrum
Haustein in Pirna-Sonnenstein**
Terminvereinbarung online unter
coronatest-pirna.de oder
telefonisch 03501 59924120



**Test-Zentrum „Friseur Haargenau“
in Pirnas Innenstadt**
Terminvereinbarung telefonisch
0174 8073855



**Test-Zentrum Bahnhofstraße 28
in Pirnas Innenstadt**
Terminvereinbarung nicht
notwendig



**Test-Zentrum Königsteiner
Straße 13 in Pirnas Innenstadt**
Terminvereinbarung nicht
notwendig



**Test-Zentrum Lohmener Straße 11
in Pirna-Copitz
Terminvereinbarung
nicht notwendig**



**Test-Zentrum „ASB Geschäftsstelle“
in Pirna-Sonnenstein
Terminvereinbarung
nicht notwendig**



**Test-Zentrum „Immowert-Experts“
Clara-Zetkin-Straße 10
Terminvereinbarung online unter
www.deine-tester.de oder
telefonisch 03501 5008992**



**Impfpunkt Jugendherberge Pirna
in Pirna-Copitz
Terminvereinbarung unter
sachsen.impfterminvergabe.de
sowie ohne Termin (keine Garantie)**



www.pirna.de/corona



Energieeffiziente Beleuchtung in Pirnaer Sporthalle

Stadt spart ca. 40% der Energiekosten ein durch Umrüstung auf LED

Die Drei-Feld-Sporthalle auf dem Sonnenstein ist als Ort für Schul- und Freizeitsport, Heimspielstätte für überregional erfolgreiche Sportvereine wie den ESV Lok Pirna, temporäres Impfzentrum oder Notfallunterkunft während Evakuierungen in Krisenzeiten wie dem Hochwasser 2013 eines der gesellschaftlichen Aktiv-Zentren Pirnas. Erbaut wurde die Halle für bis zu 900 Zuschauern mit einer Zuschauertribüne, Umkleide- und Sanitärbereich sowie einem kleinen Gastrobereich zwischen 1996 und 1998. Insofern war es an der Zeit, die Beleuchtung dem aktuellen Stand der Technik anzupassen und die Energieeffizienz wesentlich zu erhöhen, d. h. CO₂-Emissionen zu reduzieren. Die Sanierungsarbeiten ließ die Stadt von Sommer bis Herbst 2021 mit folgenden Ergebnissen durchführen: Prognostizierte Einsparung Energie/CO₂:

- Jährliche Energieeinsparung: ca. 24.000 kWh/a und mehr

- Energieeinsparung prozentual: ca. 40 %

- CO₂-Einsparung pro Jahr: ca. 7 t

Beispiel Halle:

Die Gesamtanzahl der Leuchten in der Halle blieb mit 90 Stk. gleich. Der Energieeinsatz verringerte sich allerdings deutlich: Allein für die Halle reduzierte sich die Leistungsaufnahme von ca. 19 kW auf ca. 8 kW. Die Analyse, Berechnungen und Si-

mulationen durch ein unabhängiges Büro für Lichtplanung ermöglichten des Weiteren eine Optimierung der Beleuchtung im Bestand durch Neuordnungen und den Einsatz moderner, funktionaler, passfähiger Beleuchtungsformen, die auch gestalterisch eine beachtliche Verbesserung brachte. Der Energieeinsatz konnte somit bei besserer Lichtqualität (u. a. Gleichmäßigkeit und Entblendung) und höheren Beleuchtungsstärken verringert werden.

Auch die Beleuchtung auf der Tribüne, in den Umkleide- und Waschräumen, im Fluchttur und Treppenhaus, in den Nebenräumen für Lehrer und Regie, in der Gaststätte, den Vereinsräumen sowie im Eingangsbereich (Rotunde) wurde angepasst. Die Gesamtkosten der Erneuerung der Allgemeinbeleuchtung betragen ca. 224.000 Euro und wurden zu 80 % über das Förderprogramm EFRE Schulinfra (FöriEFRE) bezuschusst. (JNi)



Am 28. April 2022 ist bundesweiter Girls' Day & Boys' Day

Aufruf an Unternehmen und Institutionen: Seien Sie Teil der Initiative und sichern Sie sich die Fachkräfte der Zukunft!

Der Girls' Day & Boys' Day – der Mädchen- und Jungen-Zukunftstag – ist ein bundesweites Angebot zur Sensibilisierung bei der Berufsorientierung, damit sich die Schülerinnen und Schüler nicht von geschlechtlichen Rollenklischees, sondern von Fertigkeiten, Fähigkeiten und Interessen leiten lassen.

Bereits ab der Klassenstufe 5 können sich Schülerinnen und Schüler aller Schularten an diesem Tag praktisch in einem Unternehmen ausprobieren. Die Veranstalter suchen in diesem Jahr zahlreiche Unternehmen und Institutionen, die gerne mitwirken wollen. Dies gilt vor allem für Bereiche, in denen der Anteil der weiblichen bzw. männlichen Auszubildenden weniger als 40 Prozent beträgt.

Für den Girls' Day werden vor allem handwerklich-technische Unternehmen gesucht sowie Betriebe mit technischen Abteilungen und Ausbildungen. Unternehmen und Institutionen aus den Bereichen Gesundheit, Pflege, Soziale Arbeit, Erziehung und Bildung, Jugend, Dienstleistung und Handwerk werden für den Boys' Day gesucht. Hier einige Beispiele:

- Bäckerin, Dachdeckerin, Mechatronikerin, Tischlerin, Zweiradmechanikerin, Technikerin jeglicher Bereiche
- Augenoptiker, Erzieher, Florist, Gesundheits- und Krankenpfleger, Altenpfleger, Verwaltungsfachangestellter

Statistiken belegen, dass sich Teilnehmende an den Aktionstagen später in diesen Unternehmen bewerben. Interessenten am Girls' Day & Boys' Day können sich be-



reits jetzt unter www.girls-day.de oder www.boys-day.de registrieren. Kontakt:

- Für Pirna: Gleichstellungsbeauftragte Sandra Wels
Telefon 03501 556-387
E-Mail gleichstellung@pirna.de
- Für den Landkreis: Gleichstellungsbeauftragte Teresa Schubert
Telefon 03501 515-1010
E-Mail gleichstellung@landratsamt-pirna.de
- Für den Landkreis: Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Pirna Yvonne Flemming
Telefon 03501 791319
E-Mail yvonne.flemming@arbeitsagentur.de
- Für den Landkreis: Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt Jobcenters Sächsische Schweiz – Osterzgebirge Marion Piéc
Telefon 03501 791-150
E-Mail jobcenter-saechsische-schweiz-osterzgebirge.bca@jobcenter-ge.de (SWe)

Hausbrand in Pirnas Altstadt

Volksbank richtet Spendenkonto ein

Nachdem am Wochenende ein Hausbrand auf der Karl-Liebknecht-Straße zahlreiche Schäden anrichtete, teilte nun der Unterstützungskreis mit, dass die Volksbank ein Spendenkonto eingerichtet hat. Neben der großartigen materiellen Unterstützung, die über die sozialen Medien angelaufen ist, gibt es nun auch die Möglichkeit den Be-

troffen mit einer Spende zu helfen:

- Inhaber: ASB Königstein/Volksbank
IBAN: DE33850600001900000299
BIC: GENODEF1PR2

Hauke Haensel, Chef der Volksbank Pirna: „Sehr gerne haben wir ein Spendenkonto eingerichtet, und mit 3.000 Euro Startgeld gehen wir gerne voran.“ (TGo)

Jetzt Fahrrad-Leasing bei der Stadtverwaltung

Pirna ist einer der ersten kommunalen Arbeitgeber mit diesem Angebot

Als eine der ersten Kommunen Sachsens ermöglicht die Stadtverwaltung Pirna ihren Tarifbeschäftigten das Fahrrad-Leasing. In Kooperation mit dem auf den Öffentlichen Dienst spezialisierten Rad-Leasing-Anbieter RadimDienst (www.radimdienst.de) haben die Beschäftigten ab Februar 2022 die Möglichkeit, ein Fahrrad, Pedelec oder Lastenfahrrad zu dienstlichen und privaten Zwecken zu nutzen.

Beim Modell des Fahrrad-Leasings überlässt die Stadt Pirna ihren Beschäftigten ein von ihnen ausgewähltes Fahrrad oder Pedelec mitsamt Zubehör für die Dauer eines dreijährigen Leasingzeitraums. Die Leasing- und Versicherungsraten werden hierbei im Rahmen der Entgeltumwandlung von den Bezügen der Beschäftigten einbehalten. Gegenüber einem Direktkauf können somit hohe Ersparnisse erzielt werden. Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke: „Die Zahl der Fahrräder steigt auch in und vor Verwaltungsstandorten, denn das Fahrrad ist für viele Angestellte ein gut geeignetes Verkehrsmittel für Arbeits- und Dienstwege. Als arbeitnehmerfreundliche und umweltbewusste Stadtverwaltung unterstützen wir diesen Trend.“ Erst seit kurzem ermöglicht der Tarifvertrag „TV-Fahrradleasing“ im öffentlichen Dienst Fahrradleasing. Kommunale Arbeitgeber haben im Gegensatz zu Arbeitgebern aus der freien Wirtschaft noch hohe juristische Hürden zu nehmen, wenn sie ihren Arbeitnehmern dieses Angebot unterbreiten wollen. Im Rahmen eines Modellprojektes zusammen mit der Stadt Auerbach/Vogtland und der fachlichen Unterstützung durch den Verein „Arbeitsgemeinschaft sächsischer Städte, Gemeinden und Landkreise zur Förderung des Rad- und Fußverkehrs e. V.“ erörterte die Stadt Pirna zahlreiche Fragestellungen. Im Ergebnis des Projekts erstellte die Arbeitsgruppe Ausschreibungsunterlagen, Dienstvereinbarungen und einen Leitfaden. Diese Unterlagen sollen allen Mitgliedskommunen zur Verfügung gestellt werden, die ihren Mitarbeiter/-innen ebenfalls ein Fahrrad-Leasing anbieten wollen. (JNi)

Pirnas Bauhof steigt um

Lastenfahrrad für den umweltfreundlichen Materialtransport



Seit Ende des letzten Jahres können die Mitarbeiter des Pirnaer Bauhofes bei Materialtransporten auf ein alternatives, umweltfreundliches und belastbares Transportmittel zurückgreifen: ein E-Lastenfahrrad der Marke „Chike“, Modell e-cargo. Insgesamt kann es bis zu 100 kg transportieren. Und ist außerdem nun auch schick beklebt. Die Einsatzmöglichkeiten sind vielfältig – u. a. kleinere Lasten- oder Ersatzteiltransporte, Straßen- und Radwegekontrollen – und werden von den Bauhofmitarbeitern sukzessive erweitert. (Foto: Stadtverwaltung)

Geibeltbad sucht Rettungsschwimmer und Animatere

Stadtwerke Pirna bietet attraktive Jobs im Ganzjahresbad

Dort arbeiten, wo sich andere erholen – ein Traum, der Wirklichkeit werden kann. Im Geibeltbad Pirna bietet sich dazu die Gelegenheit. Ein Ort, wo sich die Besucher wohlfühlen, entspannen und ihre Freizeit verbringen ist auch ein attraktiver Arbeitsort. Aktuell werden gesucht:

■ **Rettungsschwimmer Hallenbad und Freibad (m/w/d)** ab Mai 2022: Gefragt ist Verantwortungsbewusstsein, freundliches Auftreten und Kontaktfreudigkeit. Voraussetzung: Mindestalter 18 Jahre, Rettungsschwimmerabzeichen in Silber

■ **Animatereur für Kindergeburtstage (m/w/d):** Bewerber müssen gut mit Kindern umgehen können, kommuni-

kationsfreudig und verantwortungsbewusst sein. Voraussetzung: Mindestalter 16 Jahre

Die Bereitschaft in Schichten auch an Wochenend- und Feiertagen zu arbeiten, wird vorausgesetzt. Im Geibeltbad Pirna wartet eine freundliche Arbeitsatmosphäre sowie ein Team kompetenter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Interesse? Die Bewerbungsunterlagen sind entweder per E-Mail an personal@stadtwerke-pirna.de oder per Post an Stadtwerke Pirna GmbH, Personalabteilung, Seminarstraße 18 b, 01796 Pirna zu senden.

Ausführliche Informationen erhalten Sie im Internet unter www.geibeltbad-pirna.com unter der Rubrik „Stellenangebote“. (LBr)

+Cards sind verschickt

Wichtige Neuerung für +Card Kunden

Üblicherweise erhalten alle +Kunden ihre neue +Card für das Kalenderjahr vorzeitig vor dem Jahreswechsel. Letztes Jahr war das anders. Durch den Cyberangriff bei den Stadtwerken Pirna hat sich der Versand leider verzögert. So fragten zahlreiche Kunden nach ihrer neuen Kundenkarte für das Jahr 2022. Jetzt sind alle +Cards verschickt und gelten bereits.

Achtung, bitte kein Knöllchen riskieren

Der Parkplatz, auf dem Kunden mit der +Card eine Stunde gratis parken können, hat sich geändert. Er befindet sich nun an der Kreuzung Klosterstraße/Lauterbachstraße. Wer jetzt noch auf dem alten Parkplatz auf der Grohmannstraße parkt, riskiert einen Strafzettel.

Besonders erfreulich ist, dass es bereits wieder +Veranstaltungen gibt. Die Stadtwerke Pirna lädt ihre +Kunden herzlich ein, bei einer Kinovorstellung im Filmpalast Pirna dabei zu sein. Der deutsche Film „Wunderschön“ beschäftigt sich mit Männern und Frauen die mit Schönheits- und Lebensidealen hadern. Die Veranstaltung findet am Freitag, den 11. Februar 2022 19:45 Uhr statt. Alle Inhaber der +CARD können ab sofort für diese Veranstaltung unter der kostenlosen Servicenummer 0800 5891403 ihr Ticket reservieren lassen. Schnell sein lohnt sich, denn die Anzahl der freien Tickets ist begrenzt. Für die kostenfreie Teilnahme an der Veranstaltung ist die Vorlage einer aktuellen +CARD 2022 Voraussetzung. Aktuelle Angebote zur +CARD der Stadtwerke Pirna sind online unter www.pluscard-pirna.de zu finden. Kunden, die keine +Card erhalten haben, melden sich bitte im Kundenzentrum der Stadtwerke Pirna telefonisch unter 0800 5891403. (LBr)



Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH

VERANSTALTUNGSBÜRO

Pirna lebt Canaletto

Pirna lebt #Canaletto300

Ein bedeutsames Jahr für Pirna und die Region hat begonnen. 2022 steht der 300. Geburtstag des bekannten italienischen Malers Bernardo Bellotto, genannt Canaletto, an, der im 18. Jahrhundert nicht nur die großen Metropolen wie Rom, Venedig, Wien oder Warschau auf Leinwand bannete. Während seiner Zeit als kurfürstlich-sächsischer Hofmaler in Dresden schuf Canaletto neben zahlreichen Ansichten der Residenzstadt auch großformatige Gemälde von Pirna. Das bekannteste davon, „Der Marktplatz zu Pirna“ von 1753 kann heute noch so erlebt werden, wie Canaletto ihn seinerzeit sah. Denn das Aussehen der Renaissance- und Barockfassaden rund um den Marktplatz ist nahezu erhalten geblieben. Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke: „Ganz Pirna lebt Canaletto. Sein großformatiges Werk des Pirnaer Markt-

platzes ist aus vielen Wohnzimmern dieser Stadt nicht mehr wegzudenken. Keiner anderen Stadt in dieser Größe widmete er so viel Aufmerksamkeit, wie unserer Sandsteinstadt. Also ist es nur folgerichtig, dass wir den Meister ein Jahr lang hochleben.“ Für das Jubiläumsjahr haben sich eine Reihe Akteure zusammengetan, um das Erbe des Ausnahmemalers Canaletto gebührend zu würdigen und im öffentlichen Leben zu verankern. Neben der Stadtverwaltung Pirna und der Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna, bei der alle Stränge für das Feierjahr zusammenlaufen, sind besonders das Canaletto Forum Pirna e.V., die Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH sowie die Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH zu nennen.

Veranstaltungsreigen

Das Festjahr „Canaletto 300“ soll mit zahlreichen Aktionen und Veranstaltungen begangen werden, die Stadtbevölkerung und Touristen aus Nah und Fern gleichermaßen begeistern. Den Auftakt der Feierlichkeiten bildet **„Das Lebendige Canaletto-Bild“** am 22. April, wenn der Platz um das Pirnaer Rathaus in die Vergangenheit eintaucht und von allerhand Darstellern in historischen Kostümen, Marktfrauen und Reitern bevölkert wird.

Im Mai starten gleich zwei große Ausstellungen zu Ehren des Maestros: Am 8. Mai eröffnet die **Sonderausstellung „Canalettos Blick“** im StadtMuseum Pirna, die



Canalettos Blick: Sonderausstellung im StadtMuseum mit Kuratorin Anke Fröhlich-Schauseil



Szene Lebendiges Canaletto-Bild © Laloriel

sich unter Leitung der Kuratorin Dr. Anke Fröhlich-Schauseil dem künstlerischen Schaffen Canalettos anhand exemplarischer Werke widmet. Dazu sind unter anderem Exponate aus der grafischen Sammlung des StadtMuseums zu sehen – darunter Canalettos eigenhändige großformatige Radierungen seiner Pirna-Ansichten. Auch Veduten seiner Zeitgenossen sowie die Camera Obscura, als Hilfsmittel des Künstlers, werden erlebbar sein.

Am 28. Mai öffnet der **Pirnaer Skulpturensummer „Canaletto zu Ehren – Sinnbilder in Stein“** seine Pforte. In Zusammenarbeit mit der Zwingerbauhütte Dresden sowie den Sächsischen Sandsteinwerken Pirna stehen bei der Schau Skulpturen des Barocks im Mittelpunkt. Kuratorin Christiane Stoebe stellt Puttos, Portraits und Großfiguren zeitgenössischen Skulpturen gegenüber. Dabei liegt das Augenmerk auf dem Material Stein.

Natürlich soll auch kräftig gefeiert werden. Die große Geburtstagsfeier steigt zum dreitägigen **Stadtfest „Pirna (ba)rockt“** am dritten Juni-Wochenende mit einem bunten Familienprogramm in der gesamten historischen Altstadt bis zur Elbe sowie einer barocken Spielstätte mit passendem Programm im ehrwürdigen Klosterhof.



Barockes Leben in Pirna © Laloriel

Ebenso steht der **Tag der Kunst** am ersten Juliwochenende unter dem Motto Canaletto und rückt auch seine Erben in den Vordergrund. Ein **Malwettbewerb** schlägt die Brücke vom barocken Zeitalter Bernardo Bellottos ins Hier und Jetzt. Große und kleine Kunstschaffende sind aufgerufen, Damaliges und Heutiges einzufangen, so wie Canaletto es tat, und ihre Interpretationen zum Thema einzureichen. Bei der Schaufensterausstellung in den Altstadtgassen kann dann das Publikum seinen Favoriten wählen.

Dem Geburtstagskind zu Ehren wird am 24. Juli außerdem das „**Malerfest**“ begangen – in Pirna und auf der Festung Königstein, wo Canaletto seinerzeit ebenfalls einige Veduten fertigte. Neben dem zentralen Geschehen auf dem Markt, wo sich der gesamte Dresdner Hofstaat die Ehre gibt, sollen die Standorte der historischen Veduten und das künstlerische Geschehen im Mittelpunkt stehen.

Am 6. August soll der Anlauf auf die **19. Pirnaer Hofnacht** genommen werden, die hinter Canalettos Fassaden einlädt und nach altbekannter Manier für jeden Geschmack das Richtige bereithält, von handgemachten Klängen in gemütlicher Hofatmosphäre bis zur Rock'n'Roll-Band und von Kerzenschein bis hin zu stimmungsvollen Lichteffekten.

Mit der **Pirnaer Einkaufsnacht** am 9. September steht ein weiterer Höhepunkt auf dem Programm. Nicht nur die Altstadtgassen sollen zu einem tollen Shoppingevent einladen. Die Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH plant anlässlich ihres 30-jährigen Firmenjubiläums und des 300. Canaletto-Geburtstages eine aufwändige Fassaden-Illuminierung des Canalettohauses, welche die Besucher am Markt ins Staunen versetzen wird. Man darf gespannt sein, was diese Reise durch Zeit und Raum für Geschichten bereithält. Der **Canalettomarkt** im Herzen von Pirna ab Ende November soll gemäß seinem Motto „Eine Stadt wie gemalt“ den stimmungsvollen Ausklang des Jubiläumsjahres bilden.

Aktionen zum Mitmachen und Staunen

Neben den üppigen Festivitäten werden natürlich auch flankierende Aktionen für

die Einbindung der Öffentlichkeit sorgen. Dazu gehören verschiedene Schulprojekte, beispielsweise zur Camera Obscura, der Künstlerruf zum Malwettbewerb „Canalettos Erben“ für den Tag der Kunst, aber auch ein mobiler Fotorahmen, der zusammen mit der passenden Technik die zahlreichen individuellen Impressionen aus Pirna zusammenführen wird.

Darüber hinaus soll es Sonderführungen und Exkursionen zum Themenjahr geben. Sie laden auf einen Streifzug durch die Stadt ein, der spannende Aspekte der Geschichte zeigt oder – ausgestattet mit dem eigenen Skizzenblock – sogar ganz persönliche (Stadt-)Ansichten hervorbringt. Auch ein virtueller Rundgang ist in Arbeit, bei dem man mit seinem eigenen Smartphone auf Canalettos Spuren wandeln kann. Abgerundet wird dieses Programm durch eine Reihe spezieller Produkte und Publikationen, Kalender, einer Sonderbriefmarke sowie einer Jubiläumsmedaille des Pirnaer Numismatischen Vereins.

Informationen rund um das Jubiläum sind online unter www.pirna.de/canaletto abrufbar.

STADTBIBLIOTHEKPIRNA

Ab sofort bietet die Stadtbibliothek wieder pädagogische und kulturelle Veranstaltungen an, wie die Vorlesestunde für Bücherminis (für Kinder von drei bis sechs Jahren) – jeweils am zweiten und letzten Donnerstag im Monat. Die Teilnahme ist kostenlos, um eine Anmeldung unter 03501 556-375 wird gebeten. Bitte beachten Sie beim Besuch die aktuelle Sächsische Corona-Notfall-Verordnung.

Nächste Termine

- 10.02.2022 | 16:00 Uhr | Vorlesestunde für Bücherminis
- 24.02.2022 | 16:00 Uhr | Vorlesestunde für Bücherminis
- 01.03.2022 | 17:00 Uhr | Lesezirkel – Diskutiert wird Polster, Bernd: Walter Gropius – Der Architekt seines Ruhmes, München 2019
- 05.03.2022 | 20:00 Uhr | Pirnaer Kriminacht mit der Autorin Victoria Krebs aus einem ihrer Dresden-Krimis, Eintritt: 9,00 €

STADTMUSEUMPIRNA

Münzen, Medaillen und mehr



Werkzeug Kratochwils

In Zusammenarbeit mit dem Pirnaer Numismatischen Verein zeigt das Stadtmuseum eine kleine Sonderausstellung zu Leben und Schaffen des Graveurmeisters Franz Kratochwil (1911 – 1991). Die Präsentation zeigt neben dem typischen Handwerksgerät eines Stahlgraveurs ausgesuchte Produkte der ab 1948 in Stolpen ansässigen Metallfirma. Eine Vitrine ist dem Schaffen seiner ebenfalls als Graveurin ausgebildeten Tochter Edith Waurich gewidmet. Vater und Tochter schufen insgesamt 200 Medaillen und Plaketten zu verschiedensten Anlässen. Ihr umfangreiches Werk ist weitgehend unbekannt und verdient eine weitere Erforschung durch Regionalhistoriker und Numismatiker. Die Ausstellung ist bis März auf der Galerieetage des Stadtmuseums zu sehen.

Vorschau

So, 6. März | 15:00 Uhr

Konzert zum Frauentag in den Richard-Wagner-Stätten Graupa – die Salon-Damen Dresden präsentieren ihr Programm „Liebling mein Herz lässt dich grüßen“ mit Musik von 1900 bis 1940

So, 27. März | 15:00 Uhr

Duo Anton & Maite in den Richard-Wagner-Stätten Graupa – Klavierkonzert zu vier Händen mit Antón Dolgov Vikulov und Maite León

So, 3. April | 15:00 Uhr

Klavierkonzert mit Peter Rösel in den Richard-Wagner-Stätten Graupa – Werke von Ludwig van Beethoven

Stadtratsanfragen

Beantwortete Anfrage aus der Stadtratssitzung vom 14. Dezember 2021

Polizeieinsatz auf dem Marktplatz am 13.12.2021

(Stadtrat Tim Lochner in der Sitzung des Stadtrates am 14. Dezember 2021)

Unser Marktplatz glich am gestrigen Abend einem Truppenübungsplatz der niedersächsischen Polizei. Knapp 20 Mannschaftswagen mit emotional motivierten – oder muss man nach den Geschehnissen nüchtern feststellen, emotional aufgeregten – Polizisten drangsalierten den friedlichen Bürger. Der Einsatzleiter verkündete die niedersächsische Coronaschutzverordnung. Man will das eigentlich gar nicht alles glauben.

1. Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, wann haben Sie von den Maßnahmen gegen Ihre Bürger erfahren?
2. Tragen Sie die Entscheidungen gegen Ihre Bürger mit?
3. Haben Sie in irgendeiner Weise dem Vorgehen vorher oder nachher widersprochen? Wenn ja – in welcher Form; wenn nein – warum nicht?

Antwort der Verwaltung vom 20. Januar 2022:

Wie bereits zu Beginn der Stadtratssitzung am 14.12.2021 mitgeteilt, warb der Oberbürgermeister eindringlich dafür, sich an alle Anordnungen und Regelungen in Bezug auf die Corona-Pandemie zu halten. Die Mehrheit erträgt geduldig die derzeitigen Maßnahmen, um ohne größeren Schaden durch die vierte Welle zu kommen. Er führte weiter aus, dass es wichtiger denn je ist, füreinander einzustehen und nicht gegeneinander zu demonstrieren. Auf polizeiliche Maßnahmen haben auf Grundlage der Gewaltenteilung Oberbürgermeister kein Mitwirkungsrecht. Eine Abstimmung zum konkreten Vorgehen erfolgte nicht.

Einwohneranfragen

Erweiterung der Mensa im F-Schiller-Gymnasium

(Herr Thomas Huth, per E-Mail zugegangen am 14. Dezember 2021)

In meiner Funktion als Vorsitzender des Elternrates des Schiller-Gymnasiums Pirna möchte ich folgende Anfragen stellen:

1. Durch die erfolgreiche Erweiterung des

Schiller-Gymnasiums werden auch mehr Kinder in der Schule aufgenommen. Dadurch wird die Mensa, die jetzt schon zu klein ist, vollkommen überlastet. Ist das der Stadt als Schulträger bekannt?

2. Die Diskussionen über eine Erweiterung der Mensa dauern schon Jahre an, wie ich den Unterlagen meiner Vorgänger entnehmen konnte. Eine Erweiterung der jetzigen Mensa ist aus verschiedenen Gründen nicht möglich. Hat die Stadt schon Planungen für einen Neubau begonnen?
3. Wenn nein, können in der nächsten Haushaltsplanung die Mittel für einen Neubau eingeplant werden?

Antwort des Bürgermeisters vom 24. Januar 2022:

Der Stadt Pirna ist bekannt, dass mit der Fertigstellung bzw. Inbetriebnahme des Erweiterungsbaus sukzessive die Schülerzahlen am Friedrich-Schiller-Gymnasium steigen werden, was im Hinblick auf eine ansprechende Essensversorgung diverse Überlegungen zur Erweiterung des bestehenden Ausgabebereiches bedarf. Dahingehende Überlegungen wurden bereits mit der Haushaltsplanung 2021/2022 gemacht, mussten jedoch aufgrund der angespannten Finanzsituation der Stadt Pirna vorerst „auf Eis“ gelegt werden. (siehe BVL-21/0390-20.1 „Sicherung der dauernden Leistungsfähigkeit, hier: Notwendige Überarbeitung des Investitionsplanes 2021 – 2025“) Die Stadt Pirna wird bis zur kommenden Haushaltsplanung (Doppelhaushalt 2023/2024) alle erforderlichen Vorbereitungen (Abstimmungen, Vorentwürfe, Ideendiskussionen, Kostendiskussion etc.) veranlassen, damit eine für Nutzer und Betreiber nachhaltige und ansprechende Lösung vorbereitet und nach entsprechender separater Beschlussfassung im Rahmen der zur Verfügung stehenden Ressourcen umgesetzt werden kann. Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 5. Oktober 2021 mit dem Antrag (ANT-21/0120-40.0 „Notwendige Erweiterung des Platzangebotes zur Essensversorgung im Friedrich-Schiller-Gymnasium/Erstellung eines Planungsvorentwurfes“) folgenden Be-

schluss dazu gefasst: „Die Stadtverwaltung wird beauftragt, im Rahmen der personellen und finanziellen Möglichkeiten des laufenden Doppelhaushaltes, im Zusammenwirken und in Abstimmung mit Schüler- und Elternvertretern sowie der Schulleitung, einen Planungsvorentwurf zur Erweiterung der Kapazitäten der Essensversorgung im Friedrich-Schiller-Gymnasium inklusive finanzieller Untersetzung mit Eigen- und Fördermitteln zu entwickeln. Dieser wird den Stadträten zur Diskussion und Entscheidung im Stadtrat zur Berücksichtigung für den Investitionshaushalt 2023/2024 der Großen Kreisstadt Pirna vorgelegt.“

Veränderung und Abriss historischer Sandsteinbauten

(Herr Dr. Albrecht Sturm, per E-Mail zugegangen am 14. Dezember 2021)

Die Stadt Pirna wirbt mit den Slogan „Sandstein voller Leben“. Unlängst wurde das größte Sandsteinbauwerk von Copitz, das Turmgut, nach dem die Turmgutstraße benannt ist, abgerissen. Sehr häufig werden historische Fenstergewände aus Sandstein farbig übertüncht, meist grell weiß, auch bei denkmalgeschützten Objekten. Wie wird in der Stadt Pirna dagegen eingeschritten?

Antwort des Bürgermeisters vom 13. Januar 2022:

Der Abbruch des Turmgutes in Copitz erfolgte nach der gültigen Rechtslage und nach Abwägung aller dafür infrage gekommenen Beurteilungskriterien. Eine rechtliche Grundlage, den Abriss wegen der Bedeutung des Sandsteins für die Stadt Pirna und des Slogans „Sandstein voller Leben“ zu versagen, ist aktuell nicht gegeben. Hinsichtlich der Hinweise zu der Neugestaltung von Fenstergewänden sind die Einflussnahmemöglichkeiten der Stadt aktuell auf geschützte Kulturdenkmale begrenzt. Hier werden Farbentscheidungen regelmäßig von den zu beteiligenden Denkmalbehörden auf ihre Denkmalgerechtigkeit hin abgewogen und entschieden. Bei sonstigen, also nicht denkmalgeschützten Objekten entscheidet allein der Eigentümer über die Gestaltung.

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeindeverwaltung Dohma

In der 20. Sitzung des Gemeinderates vom 18.01.2022 wurden folgende Beschlüsse gefasst

Feststellung des Jahresabschlusses 2017 der Gemeinde Dohma gemäß § 88 b(2) der Sächsischen Gemeindeordnung

Der Jahresabschluss 2017 der Gemeinde Dohma wird gemäß der Anlage 1 festgestellt.

Beschluss-Nr. 22/0071-20.1

Dohma, 18.01.2022
Heinemann, Bürgermeister

Anlage 1 siehe Seiten 14 und 15.

Änderung des Sächsischen Straßengesetzes, Neuregelung zu den Bestandsverzeichnissen der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze

Der Gemeinderat beschließt auf Grundlage der Übergangsvorschriften des Sächsischen Straßengesetzes die Aufnahme der in Anlage 1 angeführten Straßen und Wege in ein Straßenbestandsverzeichnis. Die in Anlage 2 angeführten Straßen und Wege erfüllen nicht die Voraussetzungen für die Aufnahme in ein Straßenbestandsverzeichnis.

Beschluss-Nr. 22/0072-60.1

Dohma, 18.01.2022
Heinemann, Bürgermeister

Anlage 1 siehe Seite 16. Anlage 2 siehe Seite 17.



Verordnung der Gemeinde Dohma über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2022

Der in der Anlage beigefügte Entwurf vom 02.11.2021 der Verordnung der Gemeinde Dohma über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2022 wird beschlossen.

Beschluss-Nr. 22/0073-32.0

Dohma, 18.01.2022
Heinemann, Bürgermeister

Anlage siehe Seite 18.

Widerruf der Bestellung und Neuwahl von Mitgliedern des Gemeinschaftsausschusses Dohma (GMA) für die Legislaturperiode 2019 bis 2024

1. Die am 20.08.2019 im Wege der Einigung erfolgte Bestellung von Herrn Ronny Kühnel zum Mitglied des Gemeinschaftsausschusses wird widerrufen. Anstelle des am 20.08.2019 in den Gemeinschaftsausschuss berufenen Mitgliedes Herrn Ronny Kühnel wird **Herr Roland Häcker** als **Mitglied** in den Gemeinschaftsausschuss gewählt.
2. **Herr Mathias Kürbs** wird als **stellvertretendes Mitglied** (persönlicher Stellvertreter) für das Mitglied Roland Häcker gewählt.
3. Die am 20.08.2019 im Wege der Einigung erfolgte Bestellung von Herrn Thomas Ziesenis zum Mitglied des Gemeinschaftsausschusses wird widerrufen. Anstelle des am 20.08.2019 in den Gemeinschaftsausschuss berufenen Mitgliedes Herrn Thomas Ziesenis wird Herr **Ronny Seidel** als **Mitglied** in den Gemeinschaftsausschuss gewählt.

4. Die am 20.08.2019 im Wege der Einigung erfolgte Bestellung von Herrn Ronny Seidel zum stellvertretenden Mitglied des Gemeinschaftsausschusses wird widerrufen. Anstelle des am 20.08.2019 in den Gemeinschaftsausschuss berufenen stellvertretenden Mitgliedes Herrn Ronny Seidel wird **Frau Silvia Sachse** als **stellvertretendes Mitglied** (persönliche Stellvertreterin) für das Mitglied Ronny Seidel gewählt.

Beschluss-Nr. 22/0075-01.1

Dohma, 18.01.2022
Heinemann, Bürgermeister

Vergabe des Zuschlages zur Ausführung der Reinigungsleistungen in der Kindertagesstätte „Die Spatzen“

Der Zuschlag zur Ausführung der Dienstleistung „Unterhaltsreinigung in der Kindertagesstätte „Die Spatzen““ vom 01.02.2022 bis 31.01.2023 wird auf das Angebot der **GFG Gesellschaft für Gebäudedienste Klaus Pflücke mbH aus 01877 Bischofswerda** erteilt.

Beschluss-Nr. 22/0076-68.2

Dohma, 18.01.2022
Heinemann, Bürgermeister

Eingang von Spenden – Abstimmung zur Annahmeerklärung

Die in der Anlage 1 (Stand: 23.12.2021) aufgeführte Spende wird angenommen.

Beschluss-Nr. 22/0077-20.1

Dohma, 18.01.2022
Heinemann, Bürgermeister

Übersicht Zuwendungseingang

Produkt/Sachkonto	Verwendungszweck	Zuwendungshöhe in EUR
55100.50110000	Spielplatz in Goes	5.000,00
Gesamtsumme		5.000,00

Anlage 1 – öffentlich zu DBV-22/0077-20.1 (Stand: 23.12.2021)

Jahresabschluss 2017 der Gemeinde Dohma

Beschluss-Nr. DBV-22/0071-20.1

Aufgrund von § 88 c (2) der SächsGemO hat der Gemeinderat am 18.01.2022 den Jahresabschluss 2017 der Gemeinde Dohma wie folgt festgestellt:

1. Ergebnisrechnung 2017 in EUR

ordentliche Erträge	2.241.473,10
ordentliche Aufwendungen	2.543.797,24
ordentliches Ergebnis	-302.324,14
außerordentliche Erträge	508.029,73
außerordentliche Aufwendungen	372.497,88
Sonderergebnis	135.531,85
Gesamtergebnis	-166.792,29

2. Finanzrechnung 2017 in EUR

Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.169.356,42
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.898.530,60
Zahlungsmittelsaldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	270.825,82
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	506.853,60
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	139.687,11
Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	367.166,49
Finanzierungsmittelüberschuss	637.992,31
Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	-23.181,58
Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	929,24
Änderung Finanzmittelbestand	615.739,97
Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	1.287.125,24
Endbestand an Zahlungsmitteln	1.902.865,21

3. Vermögensrechnung

Aktivseite

1. Anlagevermögen

	2017	2016
	in EUR	
1. Anlagevermögen	11.120.621,02	11.720.206,26
a) Immaterielle Vermögensgegenstände	11.131,89	11.303,72
b) Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	0,00	0,00
c) Sachanlagevermögen	10.252.477,36	10.836.199,08
aa) Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	1.057.310,07	957.155,24
bb) Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	3.896.531,55	4.238.630,12
cc) Infrastrukturvermögen	5.049.586,14	5.311.669,59
dd) Bauten auf fremden Grund und Boden	24.018,48	25.431,82
ee) Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	8,00	8,00
ff) Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	112.710,77	131.480,93
gg) Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	36.424,86	40.761,32
hh) Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	75.887,49	131.062,06
d) Finanzanlagevermögen	857.011,77	872.703,46
aa) Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
bb) Beteiligungen	857.011,77	872.703,46
cc) Sondervermögen	0,00	0,00
dd) Ausleihungen	0,00	0,00
ee) Wertpapiere	0,00	0,00

2. Umlaufvermögen

a) Vorräte	29.161,26	30.099,86
b) Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	1.677.908,63	1.569.313,75
c) Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens	38.017,71	59.767,95
d) Liquide Mittel	1.902.865,21	1.287.125,24

3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

	3.147,76	2.877,59
--	-----------------	-----------------

4. Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag

	0,00	0,00
--	-------------	-------------

BILANZSUMME AKTIVA

	14.771.721,59	14.669.390,65
--	----------------------	----------------------

Passivseite	2017	2016
		in EUR
1. Kapitalposition	9.333.983,88	9.500.776,17
a) Basiskapital	9.030.485,89	9.030.485,89
b) Rücklagen	303.497,99	529.859,70
aa) Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	227.535,56	529.859,70
bb) Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	75.962,43	0,00
cc) Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	0,00	0,00
dd) Zweckgebundene und sonstige Rücklagen	0,00	0,00
c) Fehlbeträge	0,00	-59.569,42
aa) Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00
bb) Fehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus den Vorjahren	0,00	-59.569,42
cc) Jahresfehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
2. Sonderposten	2.554.673,66	2.669.139,05
a) Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	2.526.595,45	2.635.781,84
b) Sonderposten für Investitionsbeiträge	0,00	0,00
c) Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00
d) Sonstige Sonderposten	28.078,21	33.357,21
3. Rückstellungen	299.665,69	276.807,10
a) Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit	0,00	0,00
b) Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Deponien	0,00	0,00
c) Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen	0,00	0,00
d) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus der steuerkraftabhängigen Umlagen nach § 25 a SächsFAG	0,00	0,00
e) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund von Steuerschuldverhältnissen	16.857,10	16.857,10
f) Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährverträgen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	255.000,00	255.000,00
g) Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr	13.858,59	0,00
h) Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistungen gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe nach noch nicht genau bekannt sind, sofern sie erheblich sind	13.950,00	4.950,00
i) Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und aus laufenden Verfahren	0,00	0,00
j) sonstige Rückstellungen	0,00	0,00
4. Verbindlichkeiten	2.582.823,72	2.222.660,83
a) Verbindlichkeiten in Form von Anleihen	0,00	0,00
b) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	494.960,16	518.141,74
c) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00
d) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	240.619,91	98.758,57
e) Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	84.250,00	500,00
f) Sonstige Verbindlichkeiten	1.762.993,65	1.605.260,52
5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	574,64	7,50
BILANZSUMME PASSIVA	14.771.721,59	14.669.390,65

Der Jahresabschluss 2017 der Gemeinde Dohma mit dem Rechenschaftsbericht und dem Anhang steht in elektronischer Form

auf der Internetseite der Gemeinde Dohma unter www.dohma.de → Verwaltung → Bekanntmachungen zur Verfügung.

Dohma, 19.01.2022

Matthias Heinemann, Bürgermeister

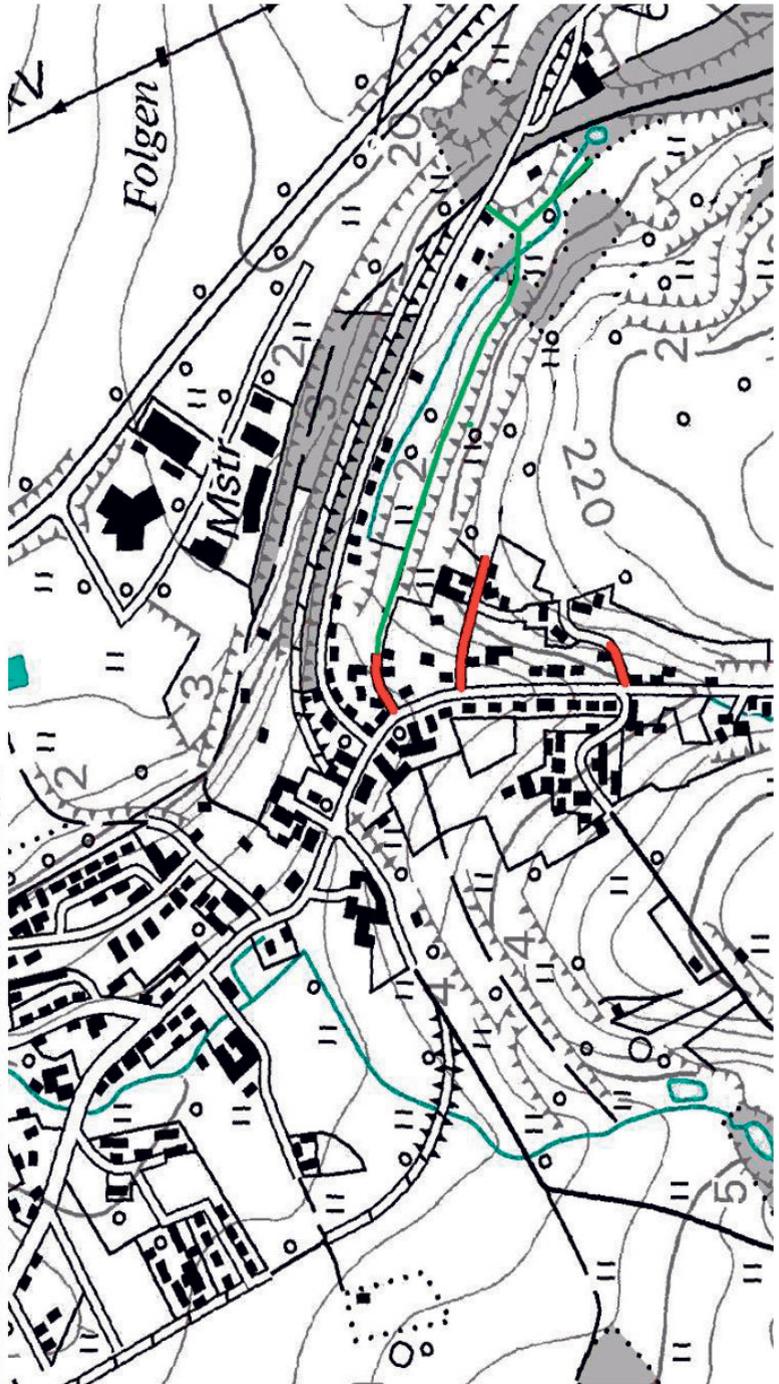
Anlage 1 zur DBV-21/0072-60.1

Anträge zur Nachwidmung nach § 54 des Sächsischen Straßengesetzes

Dohma

lfd. Nr.	Beschreibung, Straßennamen	Gemarkung	Flurstücke	Antragsteller	vorhandene Straße, Weg	Nutzung	Empfehlung zur Widmung	Begründung, Bemerkungen
01	Zum Heideberg, Nr. 23, 24, 25, Zugang zu Feldweg 1	Dohma	202, 206	Privatperson	ja, (Verbindung zwischen Straße Zum Heideberg und Feldweg 1)	Erschließungsstraße (ca. 65 m) zu den Wohngrundstücken und Verbindung zum Feldweg (Feldweg ist bereits gewidmet)	Aufnahme ins Bestandsverzeichnis	Wegeverbindung war schon immer vorhanden, siehe Karte aus 1990
02	Zum Heideberg, Nr. 29, 30, 31, 31a	Dohma	215, 216/1, 217/1, 219	Verwaltung	ja	Erschließungsstraße (ca. 140 m) zu den Wohngrundstücken	Aufnahme ins Bestandsverzeichnis	Wegeverbindung war schon immer vorhanden, siehe Karte aus 1990
03	Zum Heideberg, Nr. 33, 33a, 42	Dohma	400	Verwaltung	ja	Erschließungsstraße (ca. 55 m) zu den Wohngrundstücken	Aufnahme ins Bestandsverzeichnis	Wegeverbindung war schon immer vorhanden, siehe Karte aus 1990

Ausschnitt Topografische Karte aus 1990, Lage der Straßen (rot), gewidmeter Feldweg (grün)



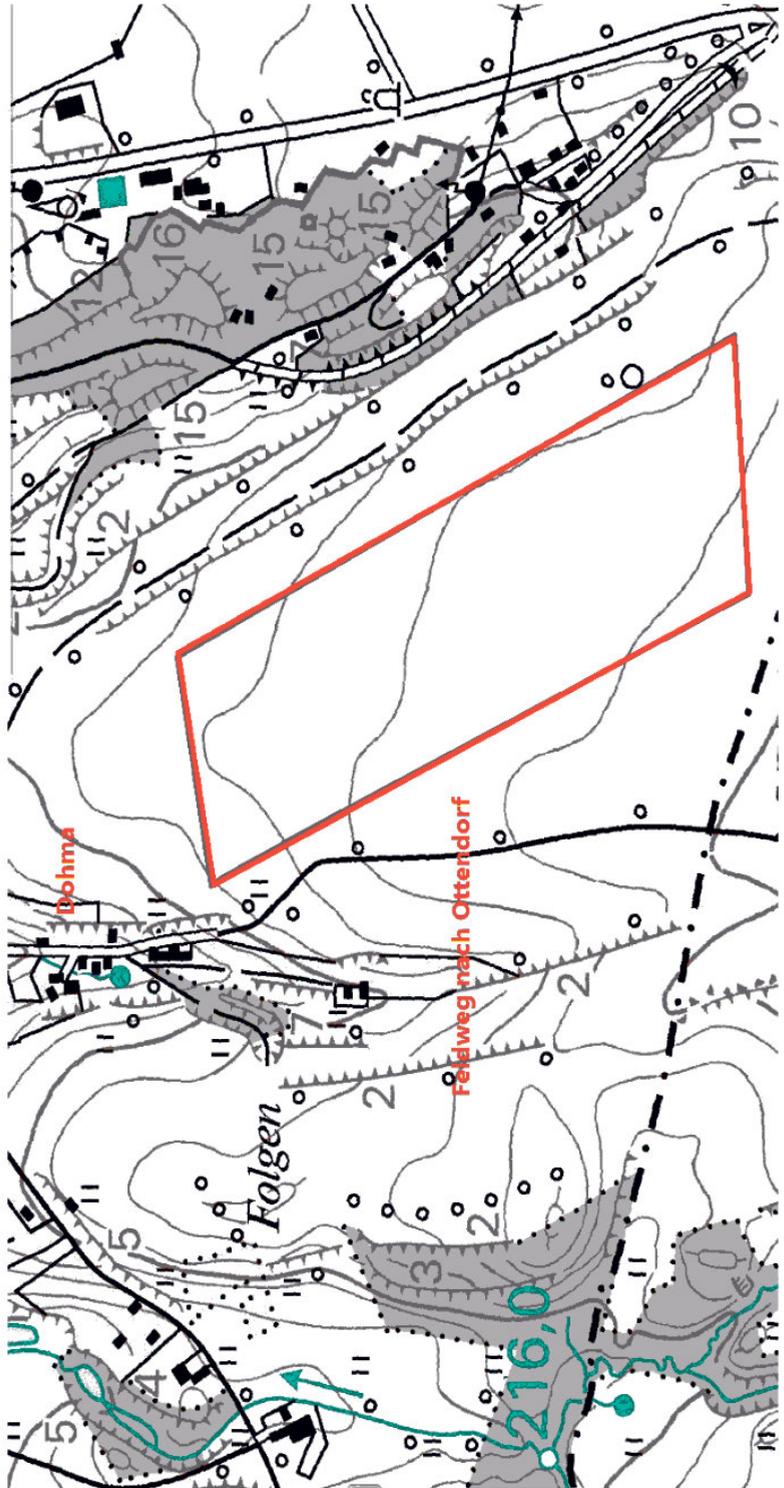
Anlage 2 zur DBV-21/0072-60.1

Anträge zur Nachwidmung nach § 54 des Sächsischen Straßengesetzes

Dohma

lfd. Nr.	Beschreibung, Straßenname	Gemarkung	Flurstücke	Antragsteller	vorhandene Straße, Weg	Nutzung	Empfehlung zur Widmung	Begründung, Bemerkungen
01				Sachsens Wege	pauschale Widmung aller Wege und Prüfung der Bestandsverzeichnisse		Antrag wurde zurück genommen	Sammelantrag nicht zulässig
02	(Zum Heideberg), Feldweg nach Ottendorf	Dohma	439	Bundesimmobilien	nur FlSt. auf bewirtschaftetem Feld	Feld	nicht widmen	kein Weg vorhanden siehe Karte aus 1990

Ausschnitt Topografische Karte aus 1990, ungefähre Lage des Flurstücks 439



Verordnung der Gemeinde Dohma über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2022

Vom 18.01.2022

Aufgrund von § 8 Abs. 1 und 2 des Sächsischen Ladenöffnungsgesetz (SächsLadÖffG) vom 1. Dezember 2010 (SächsGVBl. S. 338), das zuletzt durch das Gesetz vom 5. November 2020 (SächsGVBl. S. 589) geändert worden ist, wird durch Beschluss des Gemeinderates vom 18.01.2022 Folgendes verordnet:

§1 Geltungsbereich

Diese Verordnung gilt für alle Verkaufsstellen der Gemeinde Dohma.

§2 Verkaufsoffene Sonntage im Jahr 2022

Für das Jahr 2022 wird festgelegt, dass alle Verkaufsstellen der Gemeinde Dohma in der Zeit von 12:00 bis 18:00 Uhr an folgenden Sonntagen öffnen dürfen:

- 13.03.2022 Blütenfest
- 09.10.2021 (Herbstfest)
- 06.11.2021 (Lichterfest)

§3 Schlussbestimmungen

(1) Die übrigen Bestimmungen des Geset-

zes über die Ladenöffnungszeiten im Freistaat Sachsen sowie die Bestimmungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes, des Mutterschutzgesetzes, des Arbeitszeitgesetzes und des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen bleiben unberührt.

(2) Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Dohma, 01.02.2022

Heinemann, Bürgermeister

Hinweise nach §4 Sächsische Gemeindeordnung

Nach §4 Abs. 4 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzungen von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung oder des anderen Ortsrechts nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,

2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,

3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach §52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,

4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Andere Verletzungen können nach Ablauf der bezeichneten Frist nicht mehr geltend gemacht werden.

Dohma, 01.02.2022

Heinemann, Bürgermeister

Öffentliche Ankündigung eines Grenztermins

Auf der Grundlage des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), das zuletzt durch das Gesetz vom 24. Mai 2019 (SächsGVBl. S. 431) geändert worden ist i. V. m. § 15 der Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz vom 6. Juli 2011, zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 29. Juni 2019 (SächsGVBl. S. 551).

Sehr geehrte Damen und Herren, die Grenzen der Flurstücke: 1299, 1339, 1340/a, 1353/8, 1353/9 Gemeinde Pirna, Gemarkung Pirna sollen durch eine Katastervermessung nach § 16 des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen bestimmt werden. Die Grenzbestimmung ist ein Verwaltungsverfahren im Sinne des

Verwaltungsverfahrensgesetzes. Die Eigentümer der o. g. Flurstücke sind Beteiligte des Verwaltungsverfahrens. Der Grenztermin ist die Anhörung Beteiligter zu den entscheidungserheblichen Tatsachen nach § 28 des Verwaltungsverfahrensgesetzes. Anlass der Grenzbestimmung ist eine beantragte Katastervermessung am Flurstück 1353/8. Mit der Katastervermessung sollen Flurstücksgrenzen erstmalig im Liegenschaftskataster festgelegt/aus dem Liegenschaftskataster in die Örtlichkeit übertragen werden. Der Grenztermin findet am **Montag, den 28. Februar 2022, um 14:00 Uhr** statt. Treffpunkt und Beginn ist vor dem Grundstück **Dippoldiswalder Straße 52** in Pirna. Ich bitte Sie zum Grenztermin Ihren Personalausweis mitzubringen. Beteiligte können sich auch durch einen Bevollmächtigten vertreten

lassen. Dieser muss seinen Personalausweis und eine unterschriebene Vollmacht vorlegen. Ich weise vorsorglich daraufhin, dass auch ohne Ihre Anwesenheit oder der Anwesenheit eines Bevollmächtigten die Flurstücksgrenzen bestimmt werden können. Kosten die den Beteiligten durch die Teilnahme am Grenztermin entstehen, werden nicht erstattet. Der Öffentlich bestellte Vermessungsingenieur erteilt gern weitere Auskünfte.

Vermessungsbüro Pippig, Dipl.-Ing.(FH)
Andreas Pippig, Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur, Sachverständiger für Immobilienbewertung (EIPOS), Zum Weinberg 1, 01705 Freital OT Pesterwitz

■ Telefon 0351 6502940
0160 95805720

■ info@vermessungsbuero-pippig.de

Impfaktionen des Landratsamtes

Angebot bis 12. Februar 2022

Bei den Impfangeboten der Landkreisesverwaltung im Landratsamt in Pirna, Schloßhof 2/4 in Pirna werden Erst-, Zweit- oder Auffrischungsimpfungen verabreicht. Z. B. können Interessenten ihre Zweitimpfung erhalten, die bei den Impfaktionen im Dezember 2021 erstmals geimpft wurden. Das Kontingent der Termine ist begrenzt. Eine Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich. Anmeldungen für Impfungen sind schnell und bequem über die auf der Internetseite www.landratsamt-pirna.de/corona-schutzimpfung.html hinterlegten Links möglich, diese sind für Termine mit dem Impfstoff des Typs Comirnaty von Biontech/Pfizer:

- 10. Februar 2022 von 13:00 bis 18:00 Uhr
- 11.02.2022 von 13 – 18 Uhr
- 12.02.2022 von 9 – 16 Uhr

jeweils im Schloßhof 2/4 in Pirna. Unter der Telefonnummer 03501 515-2373 ist es möglich zu den Sprechzeiten des Landratsamtes Impftermine telefonisch zu vereinbaren. Das Angebot richtet sich insbesondere an Personen mit fehlendem Internetzugang. Informationen und mitzubringende Dokumente sind unter <https://mitdenken.sachsen.de/1027992> abrufbar. Es besteht die Pflicht zum Tragen einer FFP2-Maske im Landratsamt. Die Betreuung wird von Impfärzten und medizinischem Personal der Landkreisesverwaltung abgesichert. Der 12. Februar 2022 ist planmäßig der letzte Impftag im Landratsamt. Darüber hinaus nutzen Sie bitte die Angebote des DRK.

Thomas Kunz, Landratsamt Pirna



Weitere Informationen

www.coronavirus.sachsen.de/coronaschutzimpfung.html

SCHAU REIN! vom 14. bis 19. März 2022

Jugendliche können sich ab jetzt für die „Woche der offenen Unternehmen“ anmelden

Die jährliche Initiative zur Berufsorientierung „SCHAU REIN! – Woche der offenen Unternehmen“ findet in diesem Jahr vom 14. bis 19. März 2022 statt. Schülerinnen und Schüler können sich für die Berufsorientierungsinitiative anmelden und Veranstaltungen buchen. Für Unternehmen besteht auch weiterhin die Möglichkeit, Angebote auf der Plattform www.schau-rein-sachsen.de einzustellen.

In diesem Jahr Präsenz- und digitale Veranstaltungen geplant

Landrat Michael Geisler: „Wir sind sehr zufrieden mit dem Anmeldestart. Es ist besonders die Praxisnähe, die dieses Format so erfolgreich macht. Die Schülerinnen und Schüler erhalten so ganz vielfältige Angebote, um sich selbst auszuprobieren.“

In diesem Jahr wird „SCHAU REIN!“ in hybrider Form stattfinden. Abhängig von der pandemischen Lage bieten Unternehmen Veranstaltungen in Präsenz und auch digitale Veranstaltungen an.

Über 1.730 Angebote stehen in 77 Unternehmen zur Verfügung

Derzeit können Jugendliche an mehr als 1.730 Angeboten von 77 Unternehmen teilnehmen und interessante Einblicke in verschiedene Berufswelten erhalten. Schülerinnen und Schüler erfahren Wissenswertes zu zentralen Aufgaben in den jeweiligen Berufen, zu Anforderungen und Ausbildungsmöglichkeiten sowie zu Bewerbungsmodalitäten.

„SCHAU-REIN!“-Fahrkarte bis 2. März buchen

Zu den Präsenzveranstaltungen fahren Schülerinnen und Schüler kostenfrei mit

der „SCHAU-REIN!“-Fahrkarte. Diese kann bis zum 2. März 2022 auf der Plattform gebucht werden.

Schulunterricht einmal anders

Im Vorfeld zu „SCHAU REIN!“ gibt es in diesem Jahr erneut einen informativen Livestream rund um die verschiedenen Berufe. Dieser findet am 8. Februar 2022 vormittags statt und kann dadurch optimal in den Schulunterricht integriert werden. Die Ausstrahlung erfolgt über die Plattform Youtube <https://youtu.be/1tyZivDbQuo>. Für den Livestream ist keine Anmeldung erforderlich.

Die Stabsstelle Wirtschaftsförderung des Landkreises übernimmt gemeinsam mit der Berufsberatung der Agentur für Arbeit Pirna die Koordination der Aktionswoche und steht Lehrerinnen und Lehrern, Schülerinnen und Schülern sowie Eltern bei Fragen unter schulewirtschaft@landratsamt-pirna.de bzw. 03501 515-1514 unterstützend zur Seite.

„SCHAU REIN!“ ist ein Projekt im Auftrag des Freistaates Sachsen und wird unterstützt von der Bundesagentur für Arbeit, Regionaldirektion Sachsen, den sächsischen Handwerkskammern sowie den sächsischen Industrie- und Handelskammern. Kontakt:

- Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge
Stabsstelle Wirtschaftsförderung
Koordiniierungsstelle Beruf und Bildung
Schloßhof 2/4
01796 Pirna
Telefon 03501 515-1514
E-Mail sebastian.salomo@landratsamt-pirna.de

Thomas Kunz, Landratsamt Pirna



Die Bereitschaftspraxen der KV Sachsen

Ihre Anlaufstellen, wenn Ihre Arztpraxis geschlossen hat

Bereitschaftspraxen werden oft auch als „Portalpraxen“ bezeichnet und dienen der Behandlung von Patientinnen und Patienten mit nicht lebensbedrohlichen Beschwerden, die normalerweise tagsüber eine Arztpraxis aufsuchen würden, deren Behandlung aber aus medizinischen Gründen nicht bis zum nächsten Praxisöffnungstag warten kann.

Telefonisch ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien bundeseinheitlichen Rufnummer 116 117 erreichbar. Weitere Informationen zu den Bereitschaftspraxen in der Region Sächsische Schweiz – Osterzgebirge finden Sie auf der Internetpräsenz der KV Sachsen.

Bei lebensbedrohlichen Symptomen, z. B. Bewusstlosigkeit, akuten Blutungen, starken Herzbeschwerden, schweren Störungen des Atemsystems, Komplikationen in

der Schwangerschaft, Vergiftungen, ist der Rettungsdienst unter der bundeseinheitlichen Rufnummer 112 zuständig.

Damit die Wartezeiten akut erkrankter Personen nicht unnötig verlängert werden, sind die Bereitschaftspraxen keine Anlaufstellen zur ausschließlichen Ausstellung von Wiederholungsrezepten oder Folgebescheinigungen zur Arbeitsunfähigkeit. Unbedingt zu beachten ist, dass Bereitschaftspraxen keine Anlaufstellen für Personen mit Verdacht auf COVID-19 sind.

Kassenärztliche Vereinigung Sachsen



Übersicht der Bereitschaftspraxen

www.kvsachsen.de → Bürger → Ärztlicher Bereitschaftsdienst



Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen** und **Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

Winterspaß bei Eislaufen und Schlittenfahren

Winterferienangebote des HANNO e.V.

Auch in diesem Winter haben die Jugendtreffs Altstadt, Olymp (Sonnenstein) und Copitz ein paar tolle Angebote für Dich. Am 17. Februar fahren wir gemeinsam zur Eishalle Geising und versuchen uns dort im Schlittschuhlaufen. Um den Winterspaß zu vervollständigen, darf eine Rodelaktion natürlich nicht fehlen. Am 23. Februar unternehmen wir daher einen Ausflug nach Altenberg und nutzen dort die vielen Rodelmöglichkeiten.

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann nimm einfach mit uns Kontakt auf und melde Dich an, Du solltest mindestens zehn Jahre alt sein. Der Unkostenbeitrag beträgt für Eislaufen und Schlitten fahren jeweils 5 Euro. Neben diesen Angeboten haben alle Treffs unterschiedliche und bunte Programme, so ist immer was los in Pirna. Besuch einfach die Seiten unserer Jugendtreffs auf Facebook oder Instagram bzw. wende Dich gern direkt an uns. Wir freuen uns auf Dich!

- Kinder- und Jugendtreff Olymp
Telefon 0176 40327173 oder 03501 710504
E-Mail martin.holtermann@hanno-pirna.de
- Kinder- und Jugendtreff Altstadt
Telefon 0176 40362425 oder 03501 5717647
E-Mail andre.setzermann@hanno-pirna.de
- Kinder- und Jugendtreff Copitz
Telefon 0176 40362457 oder 03501 7907020
E-Mail lucas.vogel@hanno-pirna.de

Martin Holtermann, HANNO e. V.

Schulausstellung in Graupa wieder geöffnet

ProGraupa e. V. zeigt Sonderschau ab Ende Februar

Die aktuelle Entwicklung der Coronapandemie lässt zu, unsere Schulausstellung im alten Kindergarten, Lohengrinstraße 2, unter 2G-Regeln zu öffnen. Dem Veranstalter ProGraupa e. V., ist es gelungen, die Leihverträge mit allen Partnern zu verlängern. Folgende Öffnungstage sind geplant:

- Sonnabend, 26. Februar, 19. März, 30. April, 28. Mai von 13:00 bis 17:00 Uhr
- Sonntag, 27. Februar, 20. März, 1. Mai, 29. Mai von 10:00 bis 14:00 Uhr
- sowie im Rahmen der Feierlichkeiten zu 50 Jahre neue Schule Graupa am Donnerstag, den 30. Juni von 14:00 bis

18:00 Uhr und am Freitag, den 1. Juli von 16:00 bis 20:00 Uhr

Gruppen und Schulklassen können Termine außerhalb der Öffnungszeiten unter 0172 3405569 vereinbaren.

Gernot Heerde, ProGraupa e. V.



Foto: ronstik auf Pixabay

Impfen jetzt noch einfacher mit und ohne Termin

DRK Impfpunkt in Pirna-Copitz

In unserem festen Impfpunkt in der Jugendherberge Pirna, Zum Wesenitzbogen 9 haben Impfwillige jetzt noch einfacher die Möglichkeit die Erst-, Zweit- oder Dritimpfung schnell und wohnortnah zu erhalten. Aufgrund der hohen Nachfrage ist länger geöffnet: montags bis mittwochs 11:00 bis 19:00 Uhr sowie donnerstags bis samstags 9:00 bis 17:00 Uhr.

Für Personen, die ihren Impftermin planen wollen, wird die Buchung über das Onlineportal sachsen.impfterminvergabe.de empfohlen. Sie wollen sich spontan ohne Termin impfen lassen? Dann kommen Sie auf gut Glück in den Impfpunkt. Das Impfen ohne Termin ist möglich, eine Garantie können wir leider nicht geben und Wartezeiten sind einzuplanen. Wer auf Nummer Sicher gehen will – bitte Termin buchen. In der Regel stehen mRNA-Impfstoffe (Bion-

tech bzw. Moderna) und der Impfstoff Johnson&Johnson zur Verfügung. Die letztgültige Entscheidung, ob und womit eine Impfung durchgeführt wird, trifft in jedem Fall der impfende Arzt bzw. die impfende Ärztin. Interessierte sollten ihre Chipkarte, ihren Ausweis oder Pass, sowie – falls vorhanden – ihr gelbes Impfbuch mitbringen. Den Aufklärungs- und Anamnesebogen gibt es vor Ort. Wir sind zusätzlich weiterhin mobil im Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge mit Impfangeboten unterwegs.

Sandra Mann, DRK Kreisverband Pirna e. V.



Sonderimpfaktionen im Landkreis

www.drkpirna.de

Als Quereinsteiger in den Rettungsdienst beim DRK Pirna

Jetzt zum Rettungsanwärter beim DRK Rettungsdienst Pirna gGmbH qualifizieren

Der DRK Rettungsdienst Pirna bietet in Zusammenarbeit mit dem DRK Bildungswerk Sachsen die Qualifikation zum Rettungsanwärter auch für Quereinsteiger an. Vier Monate Qualifikation in Vollzeit und Quereinsteiger haben eine sehr gute Chance für einen beruflichen Neubeginn im Rettungsdienst/Krankentransport. Die Qualifikation gliedert sich in einen Grundlehrgang, Praktika im Rettungsdienst und im Krankenhaus sowie einen Abschlusslehrgang. Der Kurszeitraum erstreckt sich vom 25. April bis 3. August 2022.

Rettungsanwärterinnen und Rettungsanwärter assistieren beim Durchführen medizinischer Maßnahmen im Rahmen der Erstversorgung von Notfallpatienten, bei der Herstellung der Transportfähigkeit und sorgen für einen sicheren Transport in das nächste Krankenhaus.

Interessierte finden auf der Website des DRK unter www.drkpirna.de weiterführende Informationen zur Anmeldung und den aktuellen Anforderungen.

Sandra Mann, DRK Kreisverband Pirna e. V.

Lessing-Grundschule ist Lern- und Lebensort

Unterstützung für Ganztagsangebote (GTA) gesucht

Wenn am Nachmittag „Kochen und Backen“ auf dem Plan steht, sind die Kinder der Lessing-Grundschule mit Feuereifer dabei. Dann werden Obstsalate zubereitet oder leckere Muffins gebacken. „Es ist schön zu sehen, mit wie viel Hingabe und Begeisterung unsere Schüler dabei sind“, sagt die GTA-Leiterin. Das Highlight ist dann natürlich die gemeinsame Verkostung. Das GTA-Angebot „Kochen und Backen“ ist nur eines von vielen an der Schule. Neben sportlichen Aktivitäten, stehen förder- und ergotherapeutische GTA's auf dem Programm. Nicht zu vergessen die hauseigene Schülerzeitung mit spannenden Artikeln, Interviews und Rätslecken. Im Redaktionsteam arbeiten Kinder aus den vierten Klassen. Sie bestimmen selbst, was in die Zeitung soll und wie sie arbeiten. Sie legen selbst ihre Themen fest und gestalten die Zeitung im Computerraum. Die Ganztagesangebote sind fester Bestandteil des Schul- und Hortalltages an der Schule. Die kontinuierliche Fortführung und Ausbau gerade im Hinblick auf Förderangebote bleiben das Ziel.

Haben Sie Interesse uns dabei zu unterstützen? Dann melden Sie sich doch bei uns. Wir suchen ab dem 1. März 2022 eine Honorarkraft für eine kontinuierliche Betreuung bei der Hausaufgabenerledigung. Sie erreichen unsere GTA-Koordinatorin, Frau Brix telefonisch unter 03501 4477443.

Sandra Preusche, Grundschule „Gotthold Ephraim Lessing“



Diskussionskultur gestalten

Moderationsschulung für kommunale Krisensituationen bei der Aktion Zivilcourage e. V.

Das Kompetenzzentrum Krisen-Dialog-Zukunft der Aktion Zivilcourage e. V. und der Technischen Universität Dresden bildet Moderatorinnen und Moderatoren für den Einsatz in konfliktträchtigen Situationen und gesellschaftlichen Dialogprozessen in Sachsen aus. In Krisenzeiten wie bspw. in der aktuellen Pandemie sind Bürgerbeteiligung und Debatten besonders notwendig, um ein friedliches Miteinander zu gestalten und den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken.

Mit dieser sachsenweiten Moderationsschulung sollen Kompetenzen verankert werden, mit denen Kommunen konfliktreiche Krisensituationen durch Dialog und Bürgerbeteiligung erfolgreich und deeskalierend begegnen können. Außerdem wird ein landesweites Netzwerk zertifizierter Moderatorinnen und Moderatoren für kommunale Krisensituationen gebildet.

Im Kompetenzzentrum Krisen-Dialog-Zukunft arbeitet die Aktion Zivilcourage e. V. gemeinsam mit der Technischen Universität Dresden und in Kooperation mit der Sächs. Landeszentrale für politische Bildung (SLpB) an der Verbesserung kommunaler Diskussions- und Streitkultur. Das Projekt ist von der Robert Bosch Stiftung und dem Demokratie-Zentrum Sachsen gefördert.

Moderation konfliktträchtiger Bürgerdialoge auf kommunaler Ebene

Die Seit drei Jahren erforschen die Projektpartner systematisch konfliktreiche Bürgerdialoge. Die hier gewonnenen Erkenntnisse aus Wissenschaft und Praxis flossen unmittelbar in die Konzeption der Moderationsschulung für kommunale Krisensituationen ein, die ab März 2022 nun bereits zum fünften Mal in Folge durchgeführt wird. Engagierte aus Kommunalverwaltungen, Sicherheitsbehörden und Zivil-

gesellschaft aus ganz Sachsen sind aufgerufen, sich bis zum 11. Februar 2022 zu bewerben.

Die Moderationsschulung umfasst Module u. a. zu Grundlagen der (Konflikt-)Moderation, der verbalen und nonverbalen Kommunikation, der Rhetorik, der Veranstaltungsmoderation, des journalistischen Moderierens, der Online-Moderation und der gewaltfreien Kommunikation. Der Fokus dieser Weiterbildung liegt auf der Konzeptionierung, Vorbereitung und Moderation konfliktträchtiger Bürgerdialoge auf kommunaler Ebene. Mit der gemeinsamen Analyse von Dialogveranstaltungen und praktischen Übungen werden bereits frühzeitig Praxiseinsätze vorbereitet. Dieses Ausbildungsprogramm richtet sich insbesondere an Verantwortungstragende und Mitarbeitende staatlicher und nichtstaatlicher Institutionen in Sachsen.

Bewerbung und weitere Informationen

Interessierte bewerben sich bitte mit einem Lebenslauf und einem Motivationsschreiben (max. eine DIN-A4-Seite) bis zum 11. Februar 2022 per E-Mail an a.tietze@aktion-zivilcourage.de. Der Unkostenbeitrag für die Ausbildung beträgt 100 Euro. Nähere Informationen erhalten Sie bei Frau Petra Schweizer-Strobel per E-Mail an p.schweizer-strobel@aktion-zivilcourage.de oder telefonisch unter 0351 44676967.

Die Ausschreibung und alle Termine finden Sie auf der Website der Aktion Zivilcourage e.V. www.aktion-zivilcourage.de. Weitere Informationen zu unserem Kompetenzzentrum Krisen-Dialog-Zukunft finden Sie zudem auf der Website der TU Dresden unter tu-dresden.de.

Sebastian Reißig, Aktion Zivilcourage e. V.

Erste-Hilfe-Kurse finden wieder statt

Anmeldung zum Lehrgang beim DRK Kreisverband Pirna e. V.

„Wir freuen uns, nach der coronabedingten Pause wieder Wissen in Erster Hilfe vermitteln zu können“, betont Jane Schenk, Ausbildungsleiterin und Ehrenamtskoordinatorin des Deutschen Roten Kreuzes in Pirna. „Erste Hilfe kann Leben retten. Viele Menschen möchten helfen, haben jedoch Angst, im Notfall etwas falsch zu machen. Diese Sorge können wir in einem Erste-Hilfe-Kurs nehmen, denn Erste Hilfe zu leisten ist einfacher als man denkt“.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren in den Erste-Hilfe-Lehrgängen, wie sie mit einfachsten Handgriffen Menschenleben retten können. Die Lehrgänge liefern Handlungssicherheit in Erster Hilfe bei Notfällen in Freizeit und Beruf. Der Unterricht findet unter Einhaltung zusätzlicher Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen statt. Die Gruppengröße wird verkleinert, um den notwendigen Sicherheitsabstand zu gewährleisten. Beim Eintreten, Verlassen und Bewegen im Raum sind FFP2-Masken verpflichtend. Auch Inhouse-Kurse bei Betrieben und Vereinen können wieder stattfinden. Hier ist dann allerdings der Auftraggeber dafür verantwortlich, dass Hygienestandards wie z. B. Mindestraumgrößen und Abstände eingehalten werden. Bitte informieren Sie sich vorab über die neuen Kostenübernahmeverfahren der Berufsgenossenschaften und Unfallkassen bei betrieblichen Ersthelfer-Anmeldungen. Hinweise dazu finden Sie auch auf unserer Website. Die Anmeldung zu allen Kursen erfolgt online auf unserer Website unter www.drkpirna.de.

Inhouse-Kurs-Anfragen sind vorzugsweise per E-Mail an ausbildung@drkpirna.de zu richten.

Sandra Mann, DRK Kreisverband Pirna e. V.



Kultur- und Veranstaltungskalender

Konzerte, Theater & Kabarett

Sa. 12. Februar – 15:00 Uhr

Podiumsgespräch mit KS
Georg Zeppenfeld im Jagd-
schloss Graupa
Richard-Wagner-Stätten

Ausstellungen, Lesungen & Vorträge

**Dienstag bis Sonntag –
10:00 bis 17:00 Uhr**

- Franz Kratochwil (1911 – 1991) – Münzen, Medaillen und mehr, Sonderausstellung
- „Hurra, ich bin ein Schulkind“, Sonderausstellung
Stadtmuseum

Montag, Donnerstag, Freitag – 11:00 bis 17:00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag – 10:00 bis 17:00 Uhr

- Mythos Schwan, Ausstellung
- Mein lieber Schwan, Malerei und Grafik von Elke Daemmrich, Ausstellung
Richard-Wagner-Stätten

Wanderungen & Führungen

Fr. 18. Februar – 19:00 Uhr
Der Nachtwächter ist zurück, Führung, Treff: Am Markt 1
agenturpirnapur

Veranstaltungen, Feste & Familiäres

Do. 10. Februar – 18:30 Uhr
Schreibwerkstatt für Erwachsene
Stadtbibliothek

Mi. 23. Februar – 9:30 Uhr
Malzirkel
Stadtbibliothek

Kinder & Jugend

Do. 10. Februar – 16:00 Uhr
Vorlesestunde für Bücherminis ab drei Jahren
Stadtbibliothek

ab Mo. 14. Februar – 9:00 Uhr
Die Kunst des Malens für Kinder ab acht Jahren
Volkshochschule Pirna

ab Mo. 14. Februar – 10:00 Uhr
Schöne Dinge aus Wolle selbstgemacht – Häkeln für Kinder ab acht Jahren
Volkshochschule Pirna

ab Di. 15. Februar – 17:30 Uhr
Taekwondo für Kinder und Jugendliche (8 bis 14 Jahre)
Volkshochschule Pirna

Do. 17. Februar
Schlittschuhlaufen in Geising, Winterferienangebot
Hanno e. V.

ab Di. 22. Februar – 13:00 Uhr
Nähen mit der Nähmaschine für Kinder ab 10 Jahren
Volkshochschule Pirna

Do. 17. Februar
Rodeln in Altenberg, Winterferienangebot
Hanno e. V.

Mi. 23. Februar – 17:00 Uhr
Jugendschreibwerkstatt ab zwölf Jahren
Stadtbibliothek

Bildung & Kurse

ab Mo. 14. Februar – 8:30 Uhr
Tschechisch-Grundkurs A1
Volkshochschule Pirna

ab Mo. 14. Februar – 16:00 Uhr
Italienisch-Grundkurs A1
Volkshochschule Pirna

ab Mo. 14. Februar – 16:30 Uhr
Englisch-Grammatikkurs B1
Volkshochschule Pirna

ab Mo. 14. Februar – 17:00 Uhr
Spanisch für den Urlaub, Einstiegskurs
Volkshochschule Pirna

ab Mo. 14. Februar – 17:00 Uhr
Englisch für den Urlaub, Einstiegskurs
Volkshochschule Pirna

ab Mo. 14. Februar – 17:00 Uhr
Englisch-Grundkurs A1
Volkshochschule Pirna

ab Mo. 14. Februar – 17:15 Uhr
Englisch-Aufbaukurs A2
Volkshochschule Pirna

ab Mo. 21. Februar – 15:00 Uhr
Französisch-Einstiegskurs
Volkshochschule Pirna

ab Mo. 21. Februar – 8:30 Uhr
Fit am PC, Intensivkurs
Volkshochschule Pirna

Kirchennachrichten und Termine

■ Evang.-Frei-kirchliche Gemeinde Pirna

Lange Straße 23
Telefon: 523906
E-Mail: kreysig.pirna@t-online.de
Web: www.efg-pirna.de

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Graupa-Liebenthal

OT Graupa, Borsbergstraße 32
Telefon: 548242
E-Mail: kg.graupa_liebenthal@evlks.de
Web: www.kirche-graupa.de

■ Kirche Graupa

So. 13. Februar – 9:00 Uhr
Gottesdienst

■ Kirche Liebenthal

So. 20. Februar – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Diakonisches Altenzentrum Graupa

Kastanienallee 2
Telefon 543-350

Di. 15. Februar – 10:30 Uhr
Gottesdienst

■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Pirna

Kirchplatz 13
Telefon: 46184-0
E-Mail: kg.pirna@evlks.de
Web: www.kirche-pirna.de

freitags – 17:00 Uhr
TEN SING, Kirchgemeindehaus

dienstags – 18:30 Uhr
Junge Gemeinde, Kirch-gemeindehaus

■ Stadtkirche St. Marien

So. 20. Februar – 9:30 Uhr
Vorpassionsgottesdienst

■ Landeskirchliche Gemeinschaft Pirna

OASE
Schloßstraße 6
Telefon: 521106
E-Mail: oase-pirna@gmx.de
Web: www.lkg-pirna.de

Mi. 9. Februar – 19:00 Uhr

TheO – ThemenOase

So. 13./20. Februar – 10:00 Uhr

Gottesdienst

■ Diakonie- und Kirchgemeindezentrum Pirna-Copitz

Schillerstraße 21 a
Telefon: 523754

Sa. 12. Februar – 11:30 Uhr
Startgottesdienst JuKon on Tour

So. 13. Februar – 10:30 Uhr
Vorpassionsgottesdienst

■ Kirchgemeinde Pirna-Sonnenstein-Struppen

Dr.-Benno-Scholze-Straße 40
Telefon: 773031

So. 13./20. Februar – 10:30 Uhr
Gottesdienst

■ Seniorenzentrum Sächsische Schweiz

Einsteinstraße 19
Telefon: 550-0

Do. 17. Februar – 15:30 Uhr
Gottesdienst

■ Seniorenresidenz Maximilian

Rosa-Luxemburg-Straße 9 – 11
Telefon: 585707

Do. 10. Februar – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Gemeinde Pirna, Schulstraße 5
Telefon: 03528 2269027
E-Mail: johannes.scheel@adventisten.de
Web: www.adventgemeinde-pirna.de

sonnabends – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Freie evang. Gemeinde Pirna-Sonnenstein

Straße der Jugend 2
Telefon: 711976
E-Mail: Pastor@pirna.feg.de
Web: www.pirna.feg.de

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Jesus Gemeinde Dresden

Standort Pirna, Gartenstraße 25
E-Mail: pirna@jgdresden.de
Web: www.jgdresden.de/pirna

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Katholische Pfarrei St. Heinrich und Kunigunde Pirna

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 2 – 4
Telefon: 5710164
E-Mail: pirna@pfarrei-bddmei.de
Web: www.kath-kirche-pirna.de

■ Pfarrkirche

mittwochs, freitags – 9:00 Uhr

Wochentagsmesse

sonnabends – 17:00 Uhr

Sonntagvorabendmesse

■ Klosterkirche

sonntags – 10:15 Uhr
Sonntagsmesse

Impressum

Herausgeber

Große Kreisstadt Pirna, vertreten durch den Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke

Redaktion/amtlicher Teil

Thomas Gockel, Fachgruppenleiter
Büro des Oberbürgermeisters
Telefon 03501 556-219
Fax 03501 556-288
E-Mail anzeiger@pirna.de

Die in Beiträgen von Vereinen und Verbänden geäußerten Meinungen müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln.

Autorenkürzel

Thomas Gockel (TG)
Jekaterina Nikitin (JNi)
Sandra Wels (SWe)
Laura Braun (LBr)

Anzeigen

LINUS WITTICH Medien KG
Büro Sachsen: Mary-Krebs-Straße 1
01219 Dresden
Telefon 0351 2673156
Mobil 0173 5617227

Verlag/Druck/Vertrieb

LINUS WITTICH Medien KG
An den Steinenden 10
04916 Herzberg / Elster
Telefon 03535 489-0
Fax 03535 489-115

vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Andreas Barschtipan; Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen ist der Anzeigenauftraggeber.

Auflagenhöhe: 23.000 Exemplare
Erscheinungsweise: i. d. R. 14-tägig, mittwochs durch kostenlose Zustellung an alle Haushalte der Stadt Pirna und seiner Ortsteile sowie die Gemeinde Dohma. Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

Titelfoto

Canaletto 300 – königliche Hochzeit (Foto: Laloriel)

Bezugsbedingungen

Jahresabonnement über Postversand zum Preis von 117,00 Euro inkl. MwSt., Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich möglich bei anteiligem Abonnementspreis. Kündigungen müssen schriftlich bis 15. November eines Jahres beim LINUS WITTICH Medien KG eingegangen sein. Gedruckt wird auf chlorfrei gebleichtem Papier. Beiträge können mit Quellenangabe kostenlos nachgedruckt werden.

Die nächste Ausgabe des Pirnaer Anzeigers erscheint am 23. Februar.

Der Redaktionsschluss für redaktionelle Beiträge ist am 10. Februar.



www.pirna.de → Stadtinfo → Stadtporträt

